

07/2023

mit roter Feder



Foto: privat

„FASSUNGSLOS“ Abschiebung der bestens integrierten Familie Lopez

Zurecht für große Aufregung sorgte die vor wenigen Tagen durchgeführte Abschiebung der indischen Familie Lopez, die seit September 2021 gut integriert in Haslach lebte und hier arbeitete. Allen Protesten zum Trotz wurden eine Mutter mit ihren beiden Kindern mit einem Flieger nach Indien ausgeflogen. Viele Unterstützer:innen, Freund:innen und couragierte Personen bleiben fassungslos, sprachlos und wütend zurück. Mehr darüber lesen Sie im Blattinneren.



Liebe Haslacherinnen, liebe Haslacher!

Seit über einem Jahr schraubt sich die Inflation in ungeahnte Höhen und hat mit 11,2% im Jänner 2023 ein absolutes Rekordhoch erreicht. Ein Wert, den wir alle spüren. Die einen, die sich den gewünschten Urlaub vielleicht nicht mehr leisten können, andere trifft es wesentlich härter. Wenn der Heizkörper kalt bleibt oder die Miete nicht mehr bezahlt werden kann. Da würde man sich doch von der Regierung ein etwas weniger zaghaftes Handeln wünschen!

Mit allen Mitteln geholfen wird, so scheint es, nur dann, wenn zB Banken zu retten sind, nicht aber, wenn es um die Menschen geht.

Aus Haslach gibt es viel Positives zu berichten. Die von uns angestrebte und dringend benötigte Krabbelstube startet im Herbst. Der Umbau der Straßenbeleuchtung auf sparsame LED-Technik beginnt noch im Frühjahr. Und im Sommer wird es wieder die Möglichkeit einer 6-wöchigen Ferienbetreuung für Kinder geben.

Am 30. April stellen wir wieder unseren Maibaum am Marktplatz auf. Für den Sommer organisiert unser engagiertes Ferienspielteam wieder ein tolles, abwechslungsreiches Programm für unsere Kinder.

Ich lade Sie jetzt schon herzlich dazu ein.

Michael Neudorfer
SPÖ-Fraktionsvorsitzender

Sensationelles Endergebnis der SPÖ-Weihnachtsbaum-Aktion 2022 € 24.029,50 GEHEN AN DEN VEREIN „HERZKINDER ÖSTERREICH“



Scheckübergabe an „Herzkinder Österreich“. v.l.n.r. Initiatorin Sabine Schwandner, Bundesrat Bgm. Dominik Reisinger, Geschäftsführerin Herzkinder Michaela Altendorfer, SPÖ-Landesgeschäftsführer Florian Koppler, Landesrat Michael Lindner und SPÖ-Klubvorsitzende Sabine Engleitner-Neu.

Die SPÖ-Weihnachtsbaum-Aktion zum Wohle des Vereins „Herzkinder Österreich“ ist zu Ende. Die Spendensumme der Aktion beläuft sich auf € 24.029,50. „Das ist ein überwältigendes Ergebnis. So viele Menschen sind unserer Einladung gefolgt,

Gutes zu tun und für herzkrankte Kinder zu spenden. Einen herzlichen Dank an die vielen UnterstützerInnen“, freut sich SPÖ-Bezirksvorsitzender Bundesrat Bgm. Dominik Reisinger.

2020 wurde die „SPÖ-Weihnachtsbaum-

Aktion“ ins Leben gerufen. Dieses Mal stellten bereits mehr als 90 SPÖ-Ortsparteien in ganz Oberösterreich einen Weihnachtsbaum auf.

„Jedes Jahr aufs Neue sind wir von der großartigen Unterstützung durch die Bevölkerung überwältigt. Trotz finanziell schwieriger Zeiten leisten Menschen einen Beitrag zur Unterstützung der Schwächeren in unserer Gesellschaft. Das ist ein schönes Zeichen, wo einem warm ums Herz wird“, zeigt sich Sabine Schwandner, SPÖ-Bezirksgeschäftsführerin und Initiatorin der Aktion, berührt.

Auch Michaela Altendorfer, Geschäftsführerin und Gründerin des Vereins „Herzkinder Österreich“, bedankt sich herzlich: „Wir sind berührt und überwältigt von dem Engagement und der Herzlichkeit der SPÖ-Weihnachtsbaumaktion, die gemeinsam mit vielen SpenderInnen aus Oberösterreich heuer Herzkinder Österreich, das Projekt Teddy-Haus Linz, so wertvoll unterstützt haben. Wir sagen DANKE - Hand aufs Herz!“



„Ich vermisse Menschlichkeit.“

Gedanken zur Abschiebung der Familie Lopez

Liebe Haslacherinnen und Haslacher,

anlässlich der dramatischen Abschiebung der indischen Familie Lopez, darf ich mich dazu auch auf diesem Weg zu Wort melden und vorweg festhalten, dass mich dieser Vorfall in besonderer Weise fassungslos und zornig macht. Damit bin ich nicht alleine, viele Freunde und Unterstützer:innen der Familie äußerten sich ähnlich entrüstet und bekundeten ihre Betroffenheit und Solidarität.

Emilia (44 Jahre), Tochter Joia (20 Jahre) und Sohn Joshua (15 Jahre) lebten seit September 2021 in Haslach, Emilia und Joshua zuletzt in einer Gemeindefremdwohnung und Joia als Untermieterin in einer privaten Wohnung. Alle drei sind Teil unserer Gemeinde geworden, können gut Deutsch und waren bestens integriert. Emilia arbeitete im Gasthaus Baier in der Küche und als Mesnerin, Joia absolvierte eine Pflegeausbildung und hatte eine fixe Jobzusage im Altenheim Haslach, Joshua besuchte die 4. Klasse der MS Haslach. Ihren Unterhalt konnte die Familie selbst bestreiten.

Nach einem letztinstanzlich negativen Asylbescheid wurden die drei mit einem Flieger nach Delhi (Indien) abgeschoben – trotz zahlreicher Versuche dies abzuwenden und vieler Proteste auf unterschiedlichen Ebenen. Ich habe mich als Bürgermeister vor Wochen in schriftlicher Form bei Innenminister Karner, bei Landeshauptmann Stelzer und weiteren Landesregierungsmitgliedern für ein humanitäres Bleiberecht eingesetzt – leider vergeblich.

Nicht, dass ich nicht eine Entscheidung einer Behörde zur Kenntnis nehmen will. Ich akzeptiere die negative Asylentscheidung, wenn sie objektiv auf Basis der geltenden Gesetze getroffen wurde. Was ich kritisiere, ist, dass einer menschlichen Lösung nie ernsthaft eine Chance gegeben wurde. Es gibt eine Rot-Weiß-Rot-Karte für Schlüsselarbeitskräfte und ein humanitäres Bleiberecht für gut integrierte Personen. Das wären Lösungen für einen humanen Weg gewesen, der Familie Lopez viel Angst und Leid erspart hätte.

Vielmehr hat man das Gefühl, dass mit solchen Entscheidungen ein Exempel statuiert werden soll. Es wird Härte demonstriert, wo sie völlig unnötig und absurd ist - politisches Kalkül nicht ausgeschlossen.

Liebe Haslacherinnen, liebe Haslacher, das sind Fehlentwicklungen, die ich bedenklich finde. Damit geht ein Bruch durch unsere Gesellschaft, der unser gedeihliches Zusammenleben hemmt. Wir brauchen rasch eine Trendwende, die solchen Härtefällen einen Riegel vorschiebt. Und wir brauchen endlich ein Mitspracherecht der Gemeinden in Asylfragen. Wo kann man besser beurteilen, ob sich Menschen integrieren, als dort, wo diese Menschen leben?

Das Geschehene können wir nicht rückgängig machen, aber wir werden alles Mögliche versuchen, um Emilia, Joia und Joshua wieder nach Haslach zurückzuholen.

Ich bedanke mich bei all jenen sehr herzlich, die Familie Lopez seit Monaten begleiten und unterstützen. Auf diese große Hilfsbereitschaft und die gelebte Solidarität mit unseren Mitmenschen in Haslach bin ich als Bürgermeister zu Recht stolz.

Freundliche Grüße, Ihr

BR Dominik Reisinger
Bürgermeister

„BEHERZT“ ZUM SIEG



Das Gesundheitszentrum Haslach und das Rote Kreuz holten sich mit dem Projekt „Beherzt“ den Siegerpreis der Initiative Startklar der Sparkasse Mühlviertel-West. Der Preis war mit 10.000 Euro dotiert. Dieses Projekt soll Volksschulkindern das Thema „Herzgesundheit“ näher bringen. Der Gewinn ermöglicht nun die Finanzierung von Gesundheits-equipment und Workshops. Wir gratulieren herzlich!

GR^{IN} MARGIT SPINDELBÖCK GEEHRT

Sowohl aktuelle Gesundheitsinformationen wurden beim Bezirkstreffen in St. Stefan-Afiesl vorgestellt,



als auch ehrenamtliche Mitarbeiter:innen vor den Vorhang geholt. Unter ihnen auch unsere GRⁱⁿ Margit Spindelböck, die 5 Jahre den Haslacher Arbeitskreis geleitet hat. Gratulation!

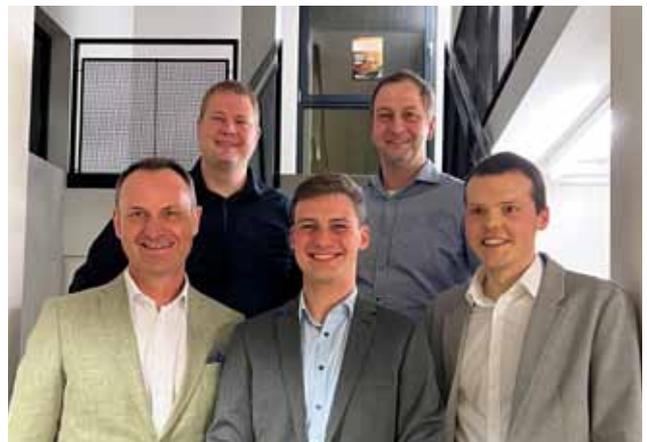
LANGJÄHRIGE MITGLIEDER DES IMKERVEREINS AUSGEZEICHNET

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Haslacher Imkervereins wurden Obmann Rainer Venzl und Fred Engleder für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Wir

gratulieren zu diesen verdienten Auszeichnungen und danken dem Verein für seinen wichtigen Beitrag zum Bienenschutz.



FF HASLACH WÄHLTE KOMMANDO



Nach 5 Jahren wurde in der Wahlversammlung der FF Haslach das Kommando neu gewählt. Kommandant Thomas Kirschner, Kommandant-Stv. Clemens Ornetzeder, Schriftführer Martin Bauer und Kassaführer Christoph Wakolbinger wurden einstimmig in ihren Ämtern wiedergewählt.

Wir gratulieren herzlich und danken allen Feuerwehrkameraden für ihre Einsatzbereitschaft.

KRABELSTUBE STARTET IM HERBST



Der qualitätsvolle Ausbau unseres Kinderbildungs- und -betreuungsangebotes mit einer Krabbelstube für unter 3-jährige in Haslach stand im Wahlprogramm der SPÖ-Gemeindefraktion ganz oben. Nach einer intensiven Planungs- und Genehmigungsphase ist es nun soweit. Die zweigruppige Krabbelstube ist vom Land OÖ abgesegnet und wird baulich über die Sommerferien im Schulzentrum integriert. Für diese Maßnahmen wurden auch schon 171.000,- Euro Fördergeld in Aussicht gestellt. Es freut uns, dass bei

den einzelnen Baugewerken auch Haslacher Firmen zum Zug kommen werden.

Als Rechtsträger (Betreiber und Dienstgeber) wird die Familienzentren GmbH der Kinderfreunde Oö. fungieren. Die Personalsuche für das pädagogische Personal ist bereits im Gange, es liegen schon erste Bewerbungen vor. Wir freuen uns mit vielen Familien auf dieses neue und attraktive Angebot, mit dem die Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch einfacher wird.

NEUES LEBEN IN ALTEN GEMÄUERN



Unter diesem Motto beteiligt sich die Gemeinde Haslach mit den Nachbargemeinden Helfenberg, Lichtenau, St. Oswald/H., St. Stefan-Afiesl und Vorderweißenbach an einem Förderprogramm des Landes OÖ. Die Idee dahinter ist, dass gemeinsam mit Eigentümern von Leerstandsobjekten im Ortszentrum und unter Begleitung von Experten Nachnut-

zungsideen für brachliegende Gebäude erarbeitet und im Idealfall als förderwürdige Projekte beim Land OÖ eingereicht werden sollen. Vor Kurzem fand eine erste Objektbegehung statt, bei der klar wurde, dass es in einigen Bereichen bereits interessante Überlegungen gibt, die gut in dieses Programm passen könnten. Am 3. Mai wird es im Adlerkino einen Informationsabend mit Details zu den Förderkriterien geben. Bis Herbst sollen dann erste finale Konzepte und Förderanträge auf dem Tisch liegen. Die Haslacher Bevölkerung ist eingeladen in diesem Prozess aktiv mitzuarbeiten. Dazu wurde vor wenigen Tagen ein Gemeindeblatt, mit der Aufforderung sich online (über QR-Code) an einer Umfrage zu beteiligen, an jeden Haushalt zugestellt. Bitte nutzen Sie diese Chance!

WOHNHAUSANLAGEN-BAUSTART AUF DER HODERN



Nach der Winterpause starteten kürzlich die Bauarbeiten für die neue Wohnhausanlage auf der sogenannten Hodern (Pflaster). Dort entstehen 21 Mietwohnungen in den verschiedensten Größen. Nach einer rund eineinhalbjährigen Bauzeit stehen die neuen Wohnungen bezugsbereit. Interessierte können sich direkt auf der Homepage der Neuen Heimat OÖ oder auf der Gemeinde melden.

Mit diesem Projekt werden wir einmal mehr unserem Anspruch als liebens- und lebenswerte Wohn-gemeinde gerecht.

NEUE ZUFAHRT ZUM TENNIS- UND CAMPINGPLATZ

Die Erhaltung der straßenbaulichen Infrastruktur ist eine ständige Herausforderung und Aufgabe in der Gemeinde. Jetzt wurde die Zu- bzw. Abfahrt zum Tennis- und Campingplatz neu angelegt und verbreitert. Im Zuge dessen wurde auch durch viel Eigenleistung des Tennisclubs der Parkplatz befestigt. Wichtig war dabei, dass es durch die Verlegung

wasserdurchlässiger Rasengitter-Steine zu keiner unnötigen Bodenversiegelung gekommen ist. Wir danken dem Tennisclub für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.



GLASFASERAUSBAU KOMMT IN DIE GÄNGE



Die letzten Jahre waren von einer überschaubaren Geschwindigkeit beim Breitbandausbau geprägt. Geförderte Projekte ließen lange auf sich warten und waren auf Grund der Kriterien auch nur außerhalb der Ortszentren möglich. Jetzt kommt doch Schwung in diese Thematik, weil auch private Institutionen auf den Markt drängen und auch ohne Förderung einen großflächigen Ausbau vorantreiben. Die Gemeinde Haslach hat in den letzten Wochen zahlreiche positive Gespräche geführt. Die Ergebnisse wurden vor wenigen Tagen dem Gemeinderat präsentiert, der sich für die Zusammenarbeit mit einem Anbieter entschieden hat. Jetzt sollte einem großflächigen Glasfaserausbau nichts mehr im Wege stehen. Wir freuen uns darüber und danken den Gemeindeverantwortlichen für ihr Engagement in dieser wichtigen Zukunftsfrage.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER MUSIKKAPELLE UND BÜRGERGARDE



Die Gardemusikkapelle und die Bürgergarde Haslach konnten anlässlich ihrer JHV viele aktive Mitglieder und Ehrengäste begrüßen. In beeindruckenden Präsentationen ließ man das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Nach diesem Rückblick widmete man sich aber den kommenden Herausforderungen im neuen Jahr. Es stehen zahlreiche Highlights auf dem Programm, auf die wir uns alle schon freuen.



Bgm. Dominik Reisinger dankte Obmann Gustav Laher und Hauptmann Claus Helmhart, den Vereinsvorständen und allen Aktiven für ihre engagierte Arbeit. Die Bürgergarde und die Musikkapelle sind wichtige Kulturträger der Gemeinde Haslach und genießen weit über die Gemeindegrenzen hinaus hohes Ansehen und Anerkennung. Durch die erfolgreiche Jugendarbeit ist auch ein nachhaltiger Vereinsbestand für die Zukunft gesichert.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN HÄLT GENERALVERSAMMLUNG



Mit einem informativen Vortrag über Gemüse im Hausgarten von Gärtnermeister Paul Schiffbänker und der Ehrung langjähriger Mitglieder hielt der drittgrößte Gartenbauverein Oberösterreichs seine Versammlung ab. Obmann Hans Finsterer konnte vielen Besucher:innen für 25-jährige Mitgliedschaft danken und Johann Stögmüller zu 50 Jahren gratulieren. Vizebgm. Elisabeth Reich schloss sich den Glückwünschen an und dankte für die wertvolle und unterstützende Arbeit in der Bodenbündnis- und Bienenfreundlichen Gemeinde.

JAHRESVOLLVERSAMMLUNG DER AGRARGEMEINSCHAFT



Am Palmsonntag lud Obmann Heinz Reischl mit seinem Team zur jährlichen Versammlung in den Pfarrsaal. Informationen über anstehende Projekte, Kooperationen mit der Bioschule und ein gemütlicher Abschluss rundeten die Zusammenkunft ab. Vizebgm. Elisabeth Reich bedankte sich für die gute Vereinsarbeit und die jährliche Maibaumspende für die Haslacher:innen.

SVH ERÖFFNETE ALS HERBSTMEISTER DIE FRÜHJAHRSSAISON



Mit Spannung erwarteten die Fans den Beginn der Fußballfrühjahrsaison. Der SVH erwischte einen guten Start und konnte in den ersten Runden die Tabellenführung weiter behaupten. Auch die Nachwuchsmannschaften ließen mit Spitzenleistungen aufhorchen. Wir drücken alle Daumen für die nächsten Spiele und fiebern einer erfolgreichen Saison entgegen. Alles Gute.

PENSIONISTENVERBAND ZU GAST IM PARLAMENT



Eine große Delegation des Pensionistenverbandes des Bezirkes Rohrbach (darunter auch zahlreiche Haslacher:innen) besuchte das neurenovierte Parlament in Wien. Anlässlich einer Bundesratssitzung kam es auch zu einem Treffen mit Bundesrat und Bgm. Dominik Reisinger. Die Teilnehmer:innen waren vom neuen Glanz des Hohen Hauses beeindruckt und begeistert.

ZEUGNISVERTEILUNG IN DER TECHNISCHEN FACHSCHULE



Einen erfolgreichen Abschluss feierten die Absolventinnen und Absolventen der IT- und Mechatronik-Klasse der TFS Haslach. Direktorin Hildegard Prem freute sich über die hervorragenden Leistungen und überreichte die Zeugnisse. Bgm. Dominik Reisinger gratulierte allen persönlich zum Abschluss.

HASLAU-HASLAU AM FASCHINGSDIENSTAG



In Tradition gekommen ist mittlerweile der Faschingsdienstag auf der Gemeinde. Viele Närrinnen und Narren geben sich bei Faschingskrapfen und Getränken ein Stelldichein rund um den Amtsbrunnen. Heuer waren auch die Kindergartenkinder zu Besuch und gaben ein paar lustige Lieder zum Besten.



Foto: Antje Wolm

SPÖ Soziale
Politik für
Oberösterreich.

VOLLER EINSATZ FÜR OBERÖSTERREICH!

**Liebe Oberösterreicherinnen,
liebe Oberösterreicher!**

Es liegt uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Blut, eine bessere Zukunft für Oberösterreich zu gestalten. Wenn wir uns für einen Moment an das Leben unserer Urgroßeltern und Großeltern erinnern, wird uns klar, wie Oberösterreich von einem armen Bauernland zum stärksten Industriebundesland Österreichs geworden ist. Aber das haben nicht nur bekannte Persönlichkeiten in der Geschichte ermöglicht. Die Verbesserungen wurden durch eine Vielzahl sozialer Auseinandersetzungen, die von der Sozialdemokratie als gesellschaftliche, politische und gewerkschaftliche Kraft für die Menschen geführt wurden, durchgesetzt.

Heute, am 1. Mai, dem Tag der Arbeit, geht es erneut darum, Oberösterreich für eine bessere Zukunft fit zu machen. Wir brauchen einen starken und nachhaltigen Standort für Arbeit, Leben und Wirtschaft.

Dafür müssen wir saubere Energie wie grünen Wasserstoff nutzen, um gute Arbeitsplätze sowie ein gutes Leben mit umfassender sozialer Sicherheit zu gewährleisten.

Verantwortung für unsere Kinder und Enkelkinder zu übernehmen bedeutet, jetzt die Natur zu schützen, Ressourcen besser zu nutzen und schnell auf grünen Wasserstoff als Hauptenergiequelle umzusteigen. So können wir unsere guten Arbeitsplätze in der Industrie erhalten und stärken. Dafür müssen wir mutig die Energieversorgung unseres Landes verändern, um in Zeiten der Digitalisierung und globalen Krisen den sozialen Zusammenhalt zu gewährleisten.

Für uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten steht die Freiheit aller Menschen in Würde an erster Stelle. Deshalb setzen wir uns für gesunde Arbeits- und Lebensbedingungen, faire Löhne und umfassende soziale Sicherheit ein, die unse-

ren Kindern eine gute Ausbildung ermöglicht, im Krankheitsfall hilft und im Ruhestand schützt.

Dafür braucht es ein echtes Miteinander für Oberösterreich. Wir müssen das mutlose Klein-Klein von Schwarz-Blau, welches unsere Zukunft riskiert, in der Landespolitik überwinden. Deshalb fordern wir das Aus für den Parteienproporz, ein Mehr-Demokratie-Paket für den Landtag und eine Landeshauptmann-Direktwahl.

Unsere sozialdemokratischen Werte - Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität - sind uns auch in bewegten Zeiten ein sicherer Kompass.

In diesem Sinne: Zuversicht und ein Hoch dem 1. Mai!

Michael Lindner
Landesrat

„GEMEINSAM STATT EINSAM“

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Nach den Grußworten des Bürgermeisters, einem ausführlichen Tätigkeitsbericht der Ortsorganisation und die ordentliche Kassentätigkeit waren die Ehrungen und Übergaben von 22 Treuenadeln für langjährige Mitglieder ein erfreulicher Tagesordnungspunkt unserer Hauptversammlung. Im Anschluss wurden die Mitglieder zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.



NEUJAHRSKONZERT

Das wundervolle Neujahrskonzert im Brucknerhaus war für alle Teilnehmer:innen ein Erlebnis und auch der Senior:innentanz mit Eva erfreut sich großer Beliebtheit.

JÄNNER-STAMMTISCH

Den Jänner-Stammtisch verbrachten wir mit einer Führung in der Stahlmühle, der Mühlviertler Ölmühle. Neben dem regionaltypischen Leinöl, warm- oder kaltgepresst, werden noch verschiedene andere Öle hergestellt und auch zur Verkostung angeboten.



Günther Bocksrucker
Vorsitzender

FASCHINGSKEHRAUS

Unser Faschingskehrhaus mit toller Musik und einer grandiosen Tombola war ein voller Erfolg und die sehr gute Stimmung konnten alle Teilnehmer:innen genießen.

LANDESKONFERENZ 2023

„Wann, wenn nicht jetzt“ ist das neue Motto des Pensionistenverbandes - so auch bei der Landeskongress in Linz. Als Nachfolgerin von Heinz Hillinger wurde LRⁱⁿ a.D. Birgit Gerstorfer zur Landespräsidentin gewählt. Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg!



Wir möchten euch über den ENERGIEKOSTENBONUS 2023 informieren:

BONUSHÖHE

Einpersonen-, Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder € 200,-
Mehrpersonenhaushalt mit 1 Kind unter 18 Jahren € 300,-
Mehrpersonenhaushalt mit 2 Kindern unter 18 Jahren € 400,-

EINKOMMENSRENZEN

Einpersonenhaushalt – Jahresbruttoeinkommen bis € 27.000,-
Mehrpersonenhaushalt – Jahresbruttoeinkommen bis € 65.000,-

ANTRAGSTELLUNG

Da die Antragsstellung ausschließlich online von **3. April – 30. Juni 2023 für in OÖ lebende Menschen** möglich ist und auch ein Jahreslohnzettel sowie eine Kontoangabe notwendig sind, gibt es in Form von Sprechtagen Unterstützung seitens des Pensionistenverbandes. Dieses Angebot kann auch von Nicht-Mitgliedern in Anspruch genommen werden.

Nähere Infos zu geplanten Sprechtagen unter:
Johann Dobesberger | 0664/73 55 74 15

WIR GRATULIEREN HERZLICH



Wir gratulieren unseren Damen zum Bezirksmeister- und Vizemeistertitel des Pensionistenverbands bei den Eistockmeisterschaften.



Wir gratulieren den Stockschützen des Pensionistenverbandes zum Sieg beim Jell-Gedenkturnier in Sarleinsbach.



Wir gratulieren den Haslacher Herrenmannschaften zum 2. und 3. Platz.



Maria Sommer, 90 Jahre



**Paula und Erwin Reiter
70-jähriges Ehejubiläum**



Frieda Steidl, 80 Jahre



Einladung

MAIBAUMSETZEN

Sonntag, 30. April 2023
ab 15 Uhr am Marktplatz

- ✓ Imbiss-Stand
- ✓ Bauernkrapfen
- ✓ Kindergetränke
- ✓ Bier vom Fass
- ✓ Musik mit

„Haslanka“



Die Hausbesitzer am Marktplatz bitten wir um Beflaggung. DANKE!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Elisabeth Reich
Vizebürgermeisterin

BR Dominik Reisinger
Bürgermeister

Michael Neudorfer
Fraktionsobmann